

Statistik informiert ...

Nr. 144/2020

02. November 2020

Pflegedienste in Schleswig-Holstein 2019

Zahl der Pflegebedürftigen um gut ein Fünftel gestiegen

Mitte Dezember 2019 haben die ambulanten Pflegedienste in Schleswig-Holstein knapp 31 700 Personen versorgt. Im Vergleich zur letzten Erhebung zwei Jahre zuvor ist das ein Zuwachs von 21 Prozent, so das Statistikamt Nord.

Von den Betroffenen hatten elf Prozent den Pflegegrad 1 (geringe Beeinträchtigung der Selbstständigkeit), weitere 50 Prozent den Pflegegrad 2 (erhebliche Beeinträchtigung) und 26 Prozent den Pflegegrad 3 (schwere Beeinträchtigungen). Leistungsempfängerinnen und -empfänger mit dem Pflegegrad 4 (schwerste Beeinträchtigungen) stellten neun Prozent und solche mit dem Pflegegrad 5 (schwerste Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit mit besonderen Anforderungen an die pflegerische Versorgung) drei Prozent der von ambulanten Pflegediensten betreuten Personen.

Hinweis:

Hier ausgewiesen sind ausschließlich betreute Personen, die Leistungen der Pflegeversicherung erhielten.

Fachlicher Kontakt:

Thorsten Erdmann
Telefon: 040 42831-1757
E-Mail: thorsten.erdmann@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de
Twitter: @StatistikNord